

Wertschätzung ist für ein gutes Betriebsklima essentiell. Nur wer sich wertgeschätzt fühlt, kommt gerne zur Arbeit. Dabei muss Wertschätzung vor allem glaubwürdig und ernst gemeint sein

Gut gemacht!

Unglaublich POSITIVE WIRKUNG

→ **WERTSCHÄTZUNG** Sie wirkt sich als zentraler Bestandteil der Betriebskultur unglaublich positiv auf die Mitarbeitergewinnung und -bindung aus. Denken Sie dabei aber nicht an teure Maßnahmen, sondern vor allem an die Grundlagen, die nahezu umsonst zu bekommen sind. Lassen Sie uns das Thema Wertschätzung für Mitarbeitende konkret durchspielen.

Wertschätzung ist, wenn sich die Bürofachkraft, der Geselle und die Auszubildende im Betrieb angemessen gewürdigt fühlen – für ihre Arbeit, an sich als Person und in ihrer Rolle in der Gemeinschaft. Nur wer sich wertgeschätzt fühlt, kommt gern zur Arbeit, entwickelt Mumm und Motivation, bleibt beim Betrieb und spricht im Familien- und Freundeskreis positiv von seinem Arbeitgeber. Wertschätzung klingt also nach einer essenziellen Grundlage guten Zusammenlebens und Zusammenarbeitens? Absolut. Und wie lässt sich ein wertschätzendes Klima herstellen? Ganz sicher nicht durch ein luxuriöses Geschenk zu Weihnachten oder ein kostspieliges Mitarbeiter-

Lob und Anerkennung sind auch für gestandene Mitarbeitende wichtig. Jeder einzelne ist wichtig, damit ein ganzer Betrieb Erfolge verbuchen kann

Matthias Eigel Kaleidoskop
Marketing Service



Foto: Kaleidoskop

«Kleine wertschätzende Signale gegenüber Mitarbeitenden kosten nahezu nichts und sind ohne

Ende effektiv. Einfach – machen!«

welchen kleinen Gesten Sie enorm viel Wertschätzung signalisieren? Wie Sie mit nahezu kostenlosen Signalen zum Helden der Wertschätzung werden, die echte Früchte trägt? Hier einige Ideen.

Wertschätzung für Praktikanten und Azubis

Richtig gelesen, wir fangen beim Nachwuchs an. Denn einerseits sind Praktikanten und Azubis die Ressource, die für die Zukunft des Handwerks und der betrieblichen Entwicklung stehen. Andererseits ist jeder einzelne – ob Schnupperpraktikant oder Auszubildender – auch immer ein Botschafter des Betriebs. Reden die jungen Menschen gut und anerkennend über die Firma, bei der sie reingeschaut haben oder beschäftigt sind, erschließen sich dem Betrieb per Mund- oder Social-Media-Propaganda im besten Fall neue Interessenten für die Mitarbeit. Und mit welchen kleinen wertschätzenden Zeichen nimmt man nun die jungen Leute für sich ein?

- Grundausstattung für alle: Begrüßen Sie Ihre Praktikanten und Azubis mit den Insignien Ihres Betriebs. Eine eigene namentliche Visitenkarte, ein T-Shirt mit Firmenlogo und zusätzlich noch eine Cap kosten Sie nahezu nichts, machen aber enormen Eindruck. Das Willkommensgeschenk signalisiert Wertschätzung und macht ein Gemeinschaftsangebot. Und wenn der Praktikant nach einer Woche wieder weg ist? >>

Liest der neue Azubi seinen Namen auf den Visitenkarten des Betriebs, fühlt er sich sofort zugehörig

event alle zwei Jahre, wenn diese Aktionen singuläre Anerkennungsleuchttürme in einer ansonsten durch Geringschätzung geprägten Arbeitsatmosphäre sind.

Wertschätzen kann nur, wer Wertschätzung intus hat Ein glaubwürdig wertschätzendes Klima entsteht auf der Grundlage vieler Kleinigkeiten und Gesten, die im Arbeitsalltag spürbar werden. Erste und wichtigste Voraussetzung ist, dass dem Kopf des Betriebs der respektvolle Umgang mit seinem Team ein wahrhaft inneres Anliegen ist. Wertschätzung kann nicht als strategisches Mittel ohne Glauben daran eingesetzt werden. Es muss von der Unternehmerpersönlichkeit bejaht und gelebt werden. Wo dies der Fall ist, wird täglich auf einen fairen Umgangston bestanden. Arbeitsanweisungen und Austausch finden klar und transparent statt. Kritik wird konstruktiv geäußert. Wo etwas gut gelaufen ist, fällt ein Lob. Anständige Arbeitsbedingungen und ein angemessenes Gehalt sind in einer wirklich wertschätzenden Firma weitere Selbstverständlichkeiten. Das alles ist schon viel. Aber es geht noch mehr. Mit

UZUN
UND DER BODEN GEHÖRT DIR.

**VON GRUND
AUF PERFEKT.**

FÜR JEDEN DESIGNBELAG DAS
RICHTIGE SYSTEM.

www.uzin.com



UZIN LITZ



Lassen Sie Ihre Mitarbeitenden Ihre Berufskleidung selbst aussuchen und personalisieren – so zeigen Sie, dass Sie Ihre Mitarbeiter als Individuen sehen

Fotos: smith.design, please_buy_my_work/adobe.stock.com

Erinnern ihn Klamotten an den Betrieb und fördern, dass man sich immer zwei Mal im Leben sieht.

■ Schenken Sie Zeit und Aufmerksamkeit: Erinnern Sie sich noch an Ihren ersten Tag als Lehrling? Als sich keiner um Sie gekümmert hat, Sie nirgendwo mit sich hin wussten und einfach nur eingeschüchtert waren von dieser Firma, die anscheinend Ihre Zukunft sein sollte? So etwas kann man sich als Betrieb in Zeiten von Nachwuchsmangel und mit einer jungen Generation, die ihren eigenen Wert sehr gut kennt, nicht mehr leisten. Nehmen Sie sich bewusst Zeit am ersten Tag für den Neuankömmling – naturgemäß für den Azubi ausführlicher als für den Kurzzeitpraktikanten. Stellen Sie die Teammitglieder vor, zeigen Sie den Betrieb, sprechen Sie die ersten Aufgaben ab und beantworten Sie Fragen. Diese Zuwendung vermittelt Sicherheit, Gemeinschaftsgefühl und natürlich – Wertschätzung. Sie werden sehen: Solch ein gelungener kommunikativer Start wird sich als unbezahlbar erweisen.

Wertschätzung für gestandene Mitarbeitende

Auch bei allen anderen Mitarbeitenden lässt sich ein wertschätzendes Arbeitsklima mit vielen Kleinigkeiten stärken:

■ Wirkungsvolle Accessoires nutzen: Personalisierte Visitenkarten, T-Shirts und Caps sollten natürlich allen im Team zuteilwerden. Eine äußerst charmante Wertschätzungsgeste sind auch individualisierte Kaffeebecher. Die Bedruckung dieser Tassen mit Namen und Fotomotiv kostet nur wenige Euro und ist schnell gemacht. Eine weitere schöne persönliche Geste, die Mitarbeitenden bei der Auswahl der Berufskleidung – z. B. dem Schuhwerk – einzubeziehen und sie hier auswählen zu lassen. Eine Kleinigkeit, die Zufriedenheit stärkt und signalisiert: Hier werde ich als Individuum gesehen.

■ Baustellenerfolge und Kundenlob teilen: Das ganze Team arbeitet Tag für Tag dafür, dass die Baustelle gelingt und die Kunden zufrieden sind – doch den Erfolg genießt nur der Chef allein? Nicht in einem Betrieb, der Wertschätzung lebt. Machen Sie es sich zur Gewohnheit, bei Ihren Teambespre-

INFO

Service für Wertschätzung im Betrieb

Die vorgestellten Ideen lassen sich mühelos in Eigenregie umsetzen. Wer die Produktion der kleinen wertschätzenden Werbemittel – von Visitenkarte bis Kaffeetasse – dennoch lieber abgeben oder sich eine betriebsindividuelle Ideensammlung erarbeiten lassen möchte, ist beim Kaleidoskop Marketing-Service an der richtigen Handwerksexperten-Adresse. www.kaleidoskop.de

chungen Lob ausdrücklich weiterzugeben. Erreicht Sie eine Kundenmail oder eine Online-Bewertung, in der sich der Auftraggeber ausdrücklich für die gute Arbeit bedankt – lesen Sie sie vor. Sammeln Sie die schönsten Objekte, die Sie durchs Jahr verwirklicht haben und auf die alle miteinander stolz sein können, in Schnappschüssen. Solch ein »Bautagebuch« ist der Programmpunkt, der garantiert Ihre Jahresabschlussfeier auf ganz neue Art bereichert. Besser können Sie nicht zeigen: Was wir schaffen, schaffen wir nur gemeinsam. Jeder einzelne ist wichtig, damit wir als ganzer Betrieb Erfolge erzielen können, die gefeiert gehören. Und verlassen Sie sich darauf: Diese komplett kostenlose Wertschätzungsmaßnahme ist Gold wert und hat richtig Gewicht bei den Mitarbeitenden.

Lassen Sie sich anregen Kleine wertschätzende Gesten haben das Zeug, Großes im Team und darüber hinaus zu bewegen. Lassen Sie sich anregen von den oben genannten Ideen und entwickeln Sie natürlich gern eigene. Wie sind Ihre Erfahrungen? Schreiben Sie der Redaktion! Die Mappe interessiert sich für Ihre Maßnahmen, die Wertschätzung für Mitarbeitende vermitteln. Mit welchen Gesten haben Sie gute Erfahrungen? Erzählen Sie uns Ihre Erfahrungen und Erfolgsstories. Eine kurze Mail an redaktion@mappe.de genügt.

Matthias Eigel



Nehmen Sie sich Zeit für die Neuankömmlinge in Ihrem Betrieb. Hören Sie zu, beantworten Sie Fragen und integrieren Sie sie ins Team

Foto: OneLineStock/adobe.stock.com